

A close-up photograph of a person's hand reaching for a grey climbing hold on a grey wall. The hand is wearing a white long-sleeved shirt. The wall is covered with various colorful climbing holds: a blue one on the left, a yellow one in the center, a green one on the right, and a cluster of three yellow ones in the middle. The wall has many small holes. A yellow triangular shape is visible in the bottom right corner.

# KLETTERHALLE

Liechtenstein

# Notwendigkeit Warum

Sportklettern hat sich weltweit von einer Nischensportart zu einer etablierten Disziplin im Breiten- und Leistungssport entwickelt und wurde 2020 olympisch.

Experten erwarten für den globalen Kletterhallenmarkt eine jährliche Wachstumsrate von bis zu 6.9 %.

Die steigende Anzahl Kletterinnen und Kletterer unterschiedlichen Alters übersteigen das bestehende Angebot in der Region deutlich.

Die nächstgelegenen öffentlich zugänglichen Sportkletterhallen in Chur, Dornbirn und St.Gallen liegen nicht in unmittelbarer Nähe und sind für einen Grossteil der am Klettern interessierten Bevölkerung Liechtensteins schwierig erreichbar.

## Die Fakten

- **direktes Einzugsgebiet** 145'000 Personen (*FL, Werdenberg, Feldkirch*)
- **Potenzial aktive Kletter\*innen** 5'057 Personen (*3.5 % gemäss BASPO 2020*)
- **geschätzte Eintritte** pro Tag 100 / pro Jahr 36'500



# Bedürfnis Wozu

Immer mehr Menschen sind fasziniert von der Kombination aus Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Abenteuer, Herausforderung und Spass. Auch Medizin und Pädagogik haben den hohen Wert des Klettersportes erkannt.

## Eine professionelle Kletterhalle in Liechtenstein

- bietet Klettermöglichkeiten für **Anfänger & ambitionierte Kletter\*innen**
  - fördert **Breiten- und Leistungssport**
  - ergänzt das polysportive **Schulsportangebot**
  - bereichert das Trainingsangebot für **Vereine & Verbände**
  - ermöglicht **therapeutisches** Klettern als medizinische Trainingstherapie
  - ist geeignet für **heil- und sozialpädagogisches** Klettern
  - schafft Rahmenbedingungen für diverse **Bildungs-, Kultur- und Eventangebote**
  - veranstaltet **regionale und internationale Kletterwettkämpfe**
  - erweitert das wetterunabhängige **Tourismusangebot für Familien & Sportler\*innen**
- 
- erhöht die Attraktivität des Standortes Liechtenstein **für die Bevölkerung**



Standort

**Wo**

Der Standort **Schaanerstrasse Vaduz** in unmittelbarer Nähe der weiterführenden Schulen, der zukünftigen Sportschule, dem Freibad und Skatepark Mühleholz ergänzt optimal das Sportstättenkonzept Liechtensteins.

#### **Standortvorteile sind die**

- **zentrale Lage** in Liechtenstein
- unmittelbare **Nähe zu Schulen und anderen Sportstätten**
- gute Anbindung zu Autobahn und öffentlichem Verkehrsnetz
- attraktive Umgebung, ideal zu Fuss und per Fahrrad erreichbar
- Kombinierbarkeit verschiedener Sportarten **für die ganze Familie**
- Integration ins zukünftige Sportstättenkonzept Liechtensteins
- **sinnvolle Nutzung von Synergien** bei Infrastruktur und Ressourcen



Jugendherberge  
Schaan-Vaduz

Gapetschstrasse

SunLine Schaan  
Professionelles  
Sonnenstudio

Liechtensteinisches  
Gymnasium

Sportplatz

Parkplatz Mühleholzmarkt

update Fitness Vaduz  
Bezahlung  
auf Rechnung

kajafrommelt-  
li GmbH | Hölstic...

Sanirita

Freibad Mühleholz Vaduz

Universität  
Liechtenstein, Aussenst...  
Praxisnahes  
Finance Studium

Finanzmarktaufsicht  
Liechtenstein (FMA-LI)

Evang. Kirche Ebenholz

vestra ICT AG

Squash House Vaduz

Fürst-Franz-Josef-Strasse

Gebäude

**Wie**

Die Kletterhalle imponiert durch ein attraktives Erscheinungsbild, welches das eigene Profil unterstreicht und sich optimal in die landschaftliche Umgebung integriert.

Mit einem gekonnten Mix aus Funktion, moderner Raumgestaltung, sportlicher Atmosphäre und harmonischer Materialisierung wird eine Erlebniswelt geschaffen, die zu sportlichen Höchstleistungen animiert und zum Verweilen einlädt.

#### **Die wichtigsten Eckpfeiler sind ein/e**

- natürlich anmutendes, in die Umgebung eingebettetes Gebäude
- nachhaltige Energieversorgung mit Photovoltaik und Fernwärme
- bedürfnisorientierte Raumeinteilung und Materialisierung
- erlebnisreicher Aufenthalt für alle Altersgruppen und Levels
- weltcup-taugliche Kletterwände und Infrastruktur
- freundlicher Empfang und familiäre Atmosphäre



Kletterfläche

**Wie**

Anders als andere Sportarten erreichen Kletteranlagen eine nahezu perfekte Flächenausnutzung. Pro m<sup>2</sup> Grundfläche sind circa 3 m<sup>2</sup> Kletterfläche möglich.

**Klettern Indoor**

Höhe bis zu 17 m

Kletterwand-Fläche 1590 m<sup>2</sup>

Anzahl Routen ca. 200

**Klettern Outdoor**

Höhe bis zu 17 m

Kletterwand-Fläche 600 m<sup>2</sup>

Anzahl Routen ca. 30

**Bouldern**

Höhe bis zu 4.5 m

Boulder-Fläche 280 m<sup>2</sup>

Boulderherausforderungen aller Art und Schwierigkeitsgrade



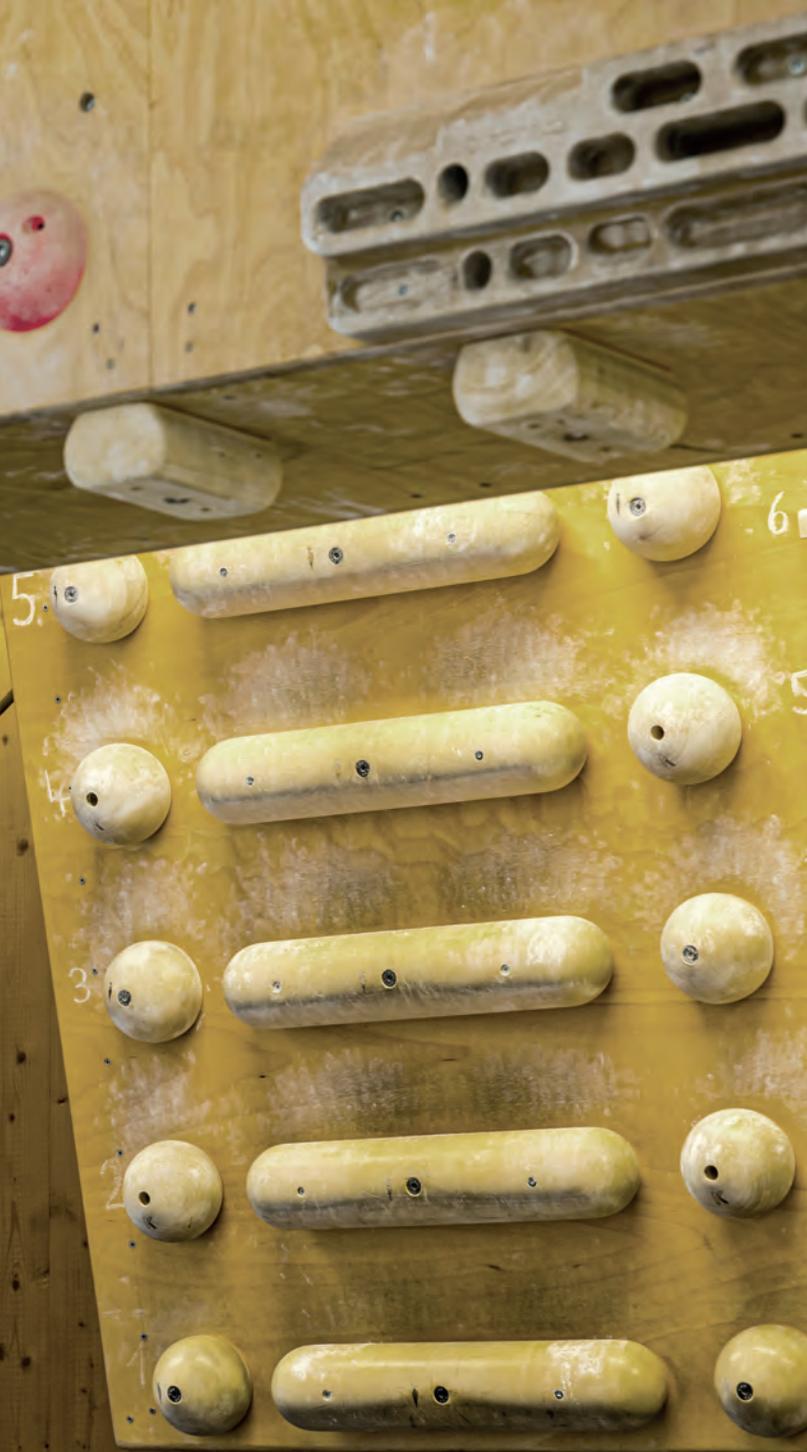
Zusatzfläche

**Wie**

Zu einer attraktiven Kletterhalle gehören ergänzende Räumlichkeiten, die einen reibungslosen Ablauf gewährleisten und zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten bieten, welche zum wirtschaftlichen Erfolg beitragen.

#### **Passende Räumlichkeiten für**

- Eingangsbereich mit Rezeption
- Umkleieräume, Duschen und Toiletten
- Bistro und Zuschauerbereich
- Kinderspiel- und Kinderkletterbereich
- Schulungsraum für Einführung und Weiterbildung
- kletterspezifischer Fitness- und Krafttrainingsbereich
- Lagerungs-, Wartungs- und Büroräumlichkeiten



Bauherr/Initiant

# Wer

Der Liechtensteiner Alpenverein gehört zu den ältesten Vereinen im Fürstentum Liechtenstein und ist mit seinen 2850 Mitglieder\*innen der grösste Verein des Landes.

Vereinszweck des LAV ist die Förderung alpiner Sportarten und die Vermittlung von Naturerlebnissen für alle Altersgruppen, welche das Bewusstsein für den heimatlichen Natur- und Landschaftsschutz weckt.

### Der LAV steht für

- **Kompetenz** in Sachen Sicherheit, Ausbildung und Bergsport
- **Soziale Verantwortung** durch die Förderung aller Altersklassen
- **Gesundheitsförderung** im Breitensport
- **Umweltbewusstsein** zur Erhaltung von Natur und Landschaft
- **einen guten Namen** für Beständigkeit, Glaubwürdigkeit und Ansehen

Der Unterhalt und Betrieb der vereinseigenen Pfälzerhütte und der Gafadurahütte ist sehr kostenintensiv, weshalb der LAV für den Bau der Kletterhalle auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen ist.



# Mit **Wem**

Regierung und Landtag des Fürstentums Liechtenstein anerkennen das landesweite Interesse am Kletterhallenprojekt und unterstützen das Bauvorhaben mit 80 % der Baukosten.

Für die verbleibenden 20 % kann der LAV auf die Unterstützung von Gönner\*innen sowie zahlreicher Privatpersonen zählen, die über ein Crowdfunding zur Finanzierung der Kletterhalle beigetragen haben. Der grosse Zuspruch aus der Bevölkerung unterstreicht das starke Interesse und die breite Akzeptanz des Projekts.

## **Die Kosten**

- CHF 6'670'000 Total Investitionskosten
- CHF 5'336'000 Anteil Land Liechtenstein 80 %
- CHF 1'334'000 Anteil Eigenfinanzierung 20 %

Obwohl die erforderliche Summe für den Eigenfinanzierungsanteil erreicht ist und der Bau beginnen kann, freut sich der LAV weiterhin über finanzielle Unterstützung. Diese hilft unter anderem, den Unterhalt in der Anfangsphase zu sichern, Klettermaterial bereitzustellen, Routen auszubauen und den Kinderbereich ansprechend zu gestalten.



Sponsoring

# Wohin

Für die finanzielle Unterstützung bietet die Kletterhalle optimale Werbeflächen in hochwertiger Ausführung.

Das flexible Sponsoringkonzept beinhaltet innovative crossmediale Werbepakete mit unterschiedlichen Zusammensetzungen.

## **Vorteile Werbepattform Kletterhalle**

- Sportklettern gewinnt stetig an Popularität und genießt ein positives Image
- Austragungsort für nationale und internationale Wettkampfveranstaltungen
- Berichterstattung durch regionale und internationale Medien
- dank grosser Wandflächen bildstarke Werbung während der Events
- dezente, ganzjährig wirkungsvolle Werbung vielseitig platziert
- dauerhafte und ansprechende Präsenz in den sozialen Netzwerken
- attraktive Zielgruppen in allen Altersklassen
- sichtbare Förderung des Breiten- und Spitzensports
- sichtbare Prävention zur körperlichen und geistigen Gesundheitsförderung
- sichtbare Investition in Jugend und Familie durch einen gemeinnützigen Verein
- sichtbar verlässlicher Partner für Gewerbe und Industrie



Bis

# Wann

Nach dem positiven Landtagsentscheid im September 2024 folgte im Februar 2025 die Baueingabe. Der Baustart ist auf Herbst 2025 geplant mit dem Ziel der Eröffnung im Herbst 2026.

## Meilensteine der Kletterhalle Liechtenstein

- **2013** Grundsatzentscheid an der LAV Hauptversammlung
- **2014** Konzepteinreichung bei der Sportstättenkommission der Regierung
- **2015** positives Feedback Sportstättenkommission und Standortsuche
- **2016** Standortzusage und Baubeschluss an der LAV Hauptversammlung
- **2017** Erstes Subventionsgesuch und positiver Finanzbeschluss des Landtages
- **2018** zwei Gemeinden lehnen ab, sämtliche öffentliche Subventionszusagen hinfällig
- **2019** Regierung verabschiedet neue Sportstättenförderungsverordnung
- **2020** Vorsteherkonferenz ohne gemeinsamen Entscheid der Gemeinden
- **2021** zweites Subventionsgesuch
- **2022** Zustimmung Landtag, Standortwechsel, Umprojektierung
- **2023** Drittes Subventionsgesuch
- **2024** Aktualisierung Subventionsgesuch mit nordseitiger Erschliessung, positiver Landtagsentscheid
- **2025** Baueingabe und Baustart, Launch der Info-Website



**Kommunikation  
Corporate Identity**

Nicole Frick

**Sponsoring**

Petra Wille

**Projektleitung Bau**

Silvio Wille

# Kontakt

Liechtensteiner Alpenverein  
Aeulestrasse 72  
9490 Vaduz

[kletterhalle@alpenverein.li](mailto:kletterhalle@alpenverein.li)

